

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)	26.04.2021
Jugendhilfeausschuss	27.04.2021
Sportausschuss	29.04.2021

Sportentwicklungsplanung - Modellprojekt "Innovation durch öffentliche Sportangebote"

Im Juni 2020 wurde im Sportpark Müngersdorf ein mobiler Pumptrack aufgebaut. Dieses besondere Sportangebot reiht sich in das Modellprojekt der Sportentwicklungsplanung „Innovation durch öffentliche Sportangebote- das Sportlabor“ ein, welches unter der Dachmarke „Kölle Aktiv“ umgesetzt wird.

Dieser Pumptrack war zunächst eine freundliche Leihgabe der schweizerischen Firma ALLEGRA Movement GmbH, die ihre Produkte auf der FSB Messe im November 2019 vorgestellt hat. Das Sportamt hat das Angebot gerne angenommen, um den öffentlichen Raum mit neuen und niedrigschwelligen Bewegungsangeboten weiter zu erschließen.

Begleitet wurde dieses Projekt von der Deutschen Sporthochschule. Studierende haben von Mitte Juni bis Mitte September 2020 unter der Leitung von Dr. Stefan Siebert aus dem Institut für Outdoor Sport und Umweltforschung Messungen und Befragungen zur Frequentierung und Nutzerverhalten durchgeführt. Durch die Evaluation des Projektes konnte die Zusammenarbeit mit der Sporthochschule, wie im Gutachten der Sportentwicklungsplanung auch bei diesem Projekt empfohlen, in anderen Stadtbezirken noch weiter ausgebaut und verstärkt werden.

Die Ergebnisse dieser sportwissenschaftlichen Untersuchung haben die Verwaltung der Stadt Köln darin bestärkt, den Pumptrack, sowie ein weiteres Modell, welches temporär aufgebaut werden soll, zu erwerben. Damit kommt die Verwaltung auch dem Wunsch aus der Politik nach, niedrigschwellige Angebote für Kinder und Jugendliche zu schaffen und treibt die Umsetzung der Sportentwicklungsplanung weiter voran.

Die wichtigsten Ergebnisse im Überblick:

- auf dem Pumptrack wurde in den drei Monaten des Untersuchungszeitraumes eine Gesamtstrecke von insgesamt 21.120 Kilometern zurückgelegt. Dies entspricht etwas mehr als eine halbe Erdumrundung auf dem Äquator.
- Die durchschnittliche Rundenzahl pro Tag lag bei 3483 Runden. Dies entspricht einer Streckenlänge von 227 Kilometern.
- An keinem Tag im gesamten Untersuchungszeitraum blieb der Pumptrack unbesucht.
- Im Durchschnitt waren rund 10 Besucher*innen gleichzeitig am Pumptrack.
- 81 % der Besucher*innen waren männlich, 19 % weiblich.

- Die Hauptnutzerguppe waren mit einem Anteil von 60 % Kinder.
- Zu 40 % wurden Scooter genutzt, zu 33 % Fahrräder und zu 27 % Skate- bzw. Longboards.
- Die Besucher*innen kamen zu 88 % aus dem Stadtgebiet Kölns, 12 % von außerhalb.
- 27 % der Besucher*innen verbringen zwei bis zweieinhalb Stunden pro Besuch am Pumptrack.
- Draußen aktiv zu sein und Erlebnisse zu haben sind die Hauptgründe für die Attraktivität des Pumptracks.
- Für dauerhaft bleibende Pumptracks in Köln wünschen sich 45 % der Besucher*innen den gleichen Fahrbelag wie er im Pilotprojekt genutzt wurde, weitere 43 % wünschen sich einen Pumptrack aus Asphalt.

Anlage

Gez. Voigtsberger